

	<b>Object:</b> Gefäßfragmente
	<b>Museum:</b> Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de
	<b>Collection:</b> Vor- und Frühgeschichte
	<b>Inventory number:</b> II C 12 b

## Description

Wandungsfragment eines Gefäßes (aus 5 Einzelfragmenten bestehend). Diese Fragmente sind Bestandteile einer großen Buckelkanne mit abgerundet doppelt-konischem Körper, eingezogenem Steiltrichterhals und innen abgeschrägter Mündung. Die Schulter zierten große Hofbuckel, innen ist die Wandung waagrecht verstrichen, kurz unterhalb des Umbugs ist eine wulstige Aufbaufrage erkennbar. Das Gefäß ist hart gebrannt. (vgl. Simon/Hauswald, Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege; 37(1995), S. 56 f., Abb. 44.5)

## Basic data

**Material/Technique:** Irdenware, außen rötlichgelber, innen partiell grauschwarzer Scherben

**Measurements:**

## Events

<b>Created</b>	<b>When</b>	2200-800 BC
	<b>Who</b>	
	<b>Where</b>	
<b>Found</b>	<b>When</b>	
	<b>Who</b>	
	<b>Where</b>	Dohna

## Keywords

- Bin

- Bronze Age
- Grabungsfund

## Literature

- Simon, Klaus/Hauswald, Knut: (1995): Der Kulmer Steig vor dem Mittelalter: zu den ältesten sächsisch-böhmischen Verkehrswegen über das Osterzgebirge , in: Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege; 37.